

Mitarbeit

Autor(en): **C.Hed.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **66 (1940)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-476578>

Nutzungsbedingungen

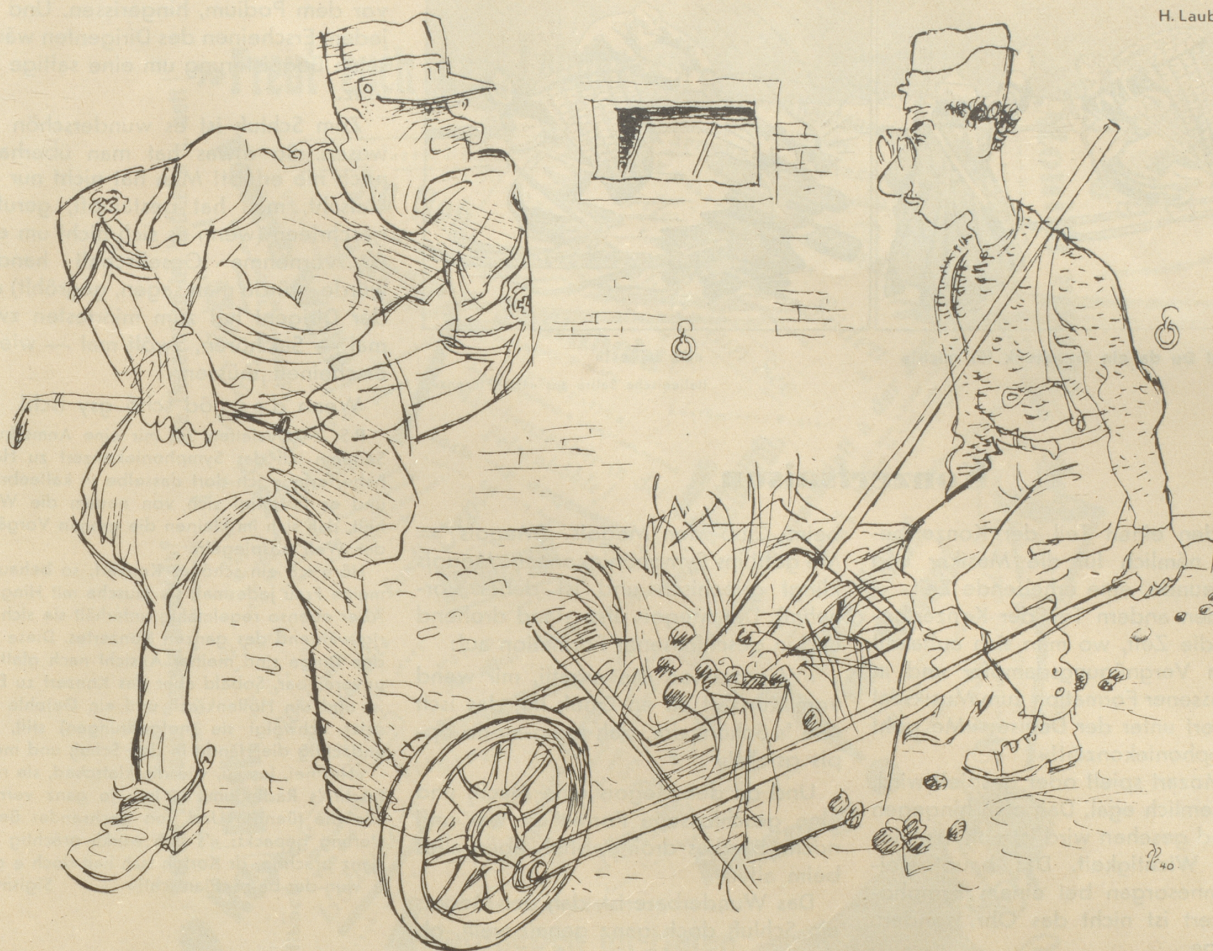
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Stalldienst „Wänn ihr diheim im Salon e so schaffed — so wirds det guet usgseh!“

Lieber Nebelspalter!

Ein Hausierer kommt jede Woche zweimal vor unserer Türe hausieren. Manchmal bettelt er auch. Als ich mich bei ihm darüber beklagte, meinte er giftig: «Es sollte Ihnen doch lieber sein, wenn ich vor Ihrer Türe bettle, als wenn Sie vor meiner es tun müßten!» -b-

Was ist der Unterschied zwischen einem Seismographen und einem Reporter?

Durch schwere Erdbeben wird der Seismograph außer Betrieb gesetzt.
Tschinbum

Mitarbeit

Wenn ein Redakteur dir deine Strophen kürzt, nicht belle laut; Wisse: auch das klügste Hündchen Führt man kurz oft an der Leine.

Sieh, er meint es gar nicht übel, Seine Schnitte tun nicht weh — Nicht ihm selber, darum füllt er Pfundweis den fatalen Kübel.

Was er in den Korb versenket, Ist nun zwar von dir ein Teil, Doch er weiß den Leser dankbar, Wenn er ihm «das Beste» schenket.

— Alles, was an ihm beschnitten, Dünkt dem Dichter «Edelgeist»; Nie so trefflich, klagt er, hab' er Seinen Pegasus geritten! C. Hed.

Paradox ist's,

wenn ein Bergführer angeführt wird;
wenn man Unerbauliches über einen Baumeister vernimmt;
wenn einer auf dem Eisfeld auftaut.
Kali

Die geborenen Krieger

Der englische Oberbefehlshaber, der bisherige Gouverneur und Befestiger von Gibraltar, trägt den furchtgebietenden Namen Ironside, also Eisenseite; — ein deutscher General heißt schlankweg Knochenbrecher, — während Gammelle bekanntlich Soldatenkost bedeutet und den Napf, mit dem der Poilu seine Essensportion faßt.
Cardada

Huouenin
LUZERN
O.F. HELFENSTEIN
RESTAURANT
GRILL-ROOM • AFTERNOON-TEA
BAR • DANCING

Ich esse gut
im **KINDLI**
Zürich · Rennweg-Quartier.
Schönes Versammlungssäli im 1. St.
Tel. 34 1 82.
E. Biedermann-Sutter.

Bürgermeisterli
Apéritif anisé
regt den Appetit an!

NUR ECHT VON
E. MEYER
BASEL